



Dieter Grossen (Klingnau) erreichte mit der Pistole das Maximum von 180 Punkten. (Archivfoto: wr)

Steigerung auf 14'461 Teilnehmer am Eidgenössischen Feldschiessen

Aargau ist wieder die Nummer 2

wr. Das Eidgenössische Feldschiessen erfreut sich im Aargau ungebrochener Beliebtheit. In diesem Jahr ist die Beteiligung um 349 auf 14'461 Schützen angestiegen. Damit verdrängte der Aargau landesweit die Zürcher vom 2. Platz. Der Klingnauer Pistolenschütze Dieter Grossen erzielte das Maximum von 180 Punkten.

Feldchef Werner Stauffer (Dürrenäsch) ist rundum zufrieden. Das Feldschiessen endete auch in diesem Jahr im Aargau unfallfrei und mit einem deutlichen Teilnehmeranstieg. „Ich bin richtig stolz auf meinen Kanton. Viele Schützenvereine engagierten sich grossartig und verwandelten das Feldschiessen in ein Volksfest.“ Bei den 300-m-Gewehrschützen wuchs die Aargauer Beteiligung auf 11'538 Schützen, was einer Zunahme von 2,5 Prozent entspricht. Ähnlich ist die Steigerung bei den Pistolenschützen 25/50 Meter. Hier kletterte die Beteiligung auf 2923. Dies ergibt unter dem Strich auf den 48 Schiessplätzen im Aargau einen Zuwachs von 349 Schützinnen und Schützen und bestätigt die steigende Tendenz der letzten Jahre im Aargau. „Angesichts des hohen Niveaus zeugt dies von einer guten Arbeit der Organisatoren“, lobt Stauffer die involvierten Aargauer Schiessvereine. Wie sich am Sonntagabend schliesslich zeigte, erreichte der Dürrenäscher Feldchef auch sein heimliches Ziel, den Kanton Zürich wie vor zwei Jahren beteiligungsmässig

vom 2. Platz zu verdrängen. Der Aargau ist nebst den Bernern eine Hochburg der Schützen.

Einmal das Maximum

Bei den Einzelresultaten erreichte kein Gewehrschütze das 72er-Maximum. 71 Punkte erzielten 7 Schützen: Werner Meier (Würenlingen), Carmen Zemp (Tägerig), Jörg Fankhauser (Rombach), Daniel Bucher (Boswil), Marcel Dietiker (Thalheim), Simon Rubi (Würenlingen) und Walter Schumacher (Schinznach Bad).

Für die absolute Aargauer Bestleistung am Feldschiessens 2014 sorgte der bekannte Pistolenschütze Dieter Grossen. Der 40-jährige Klingnauer erzielte mit 18 Schüssen durchwegs Zehner, womit er die Aargauer 25/50-m-Rangliste vor Rolf Küng (Bremgarten) und Andreas Hunziker (Oberkulm) mit je 179 Punkten anführt.